

Absender:

**Gruppe PARTEI/PIRATEN im
Stadtbezirksrat 131**

17-05340
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Zustand des Parkareals am Herzog-Anton-Ulrich-Museum

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

02.09.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 131 Innenstadt (zur Beantwortung)

27.09.2017

Status

Ö

Im Zuge der Umbauarbeiten am Herzog-Anton-Ulrich-Museum wurde ein Drahtgitter-Baustellenzaun um den hinteren dem Park zugewandten Museumsgrundstücksbereich rund um den Neuanbau errichtet. Dieser Zaun steht inzwischen seit etlichen Monaten unverändert an dieser Stelle und stört den Blick auf das Gebäudeensemble. Ebenfalls ist ein architektonisch nicht vorgesehene ausgeprägtes "vor" und "hinter dem Zaun" entstanden. Die sich an der Gebäudeseite des Zauns entwickelnde Bodenvegetation vermittelt den Eindruck von Unordnung, Verlassenheit, Ungepflegtheit und Vernachlässigung, die die Wahrnehmung des Parkraums zwischen Wall, Oker, Kinderspielplatz, Museumsneubau und Museumsaltbau beeinträchtigt.

- Welche Möglichkeiten zur gefälligen Herrichtung dieses Areals an dieser überregional bedeutsamen Institution von erheblicher touristischer Bedeutung werden ergriffen?
- Liegen der Zaun und die Gestaltung des Grenzbereichs zwischen Museumsgebäudeflächen und Parkareal im Zuständigkeitsbereich der Stadt Braunschweig?
- Wenn nein, welche Möglichkeiten der Gestaltbarkeit kann die Stadt im Dialog mit dem Land entwickeln?

Gez.

Martin Bonneberg

Anlagen:

2 Fotos